



Schulinterner Lehrplan des Heinrich-Böll-Gymnasiums-Troisdorf

Für das Fach

Pädagogik / Erziehungswissen- schaft

Dieser Lehrplan ist für das Abitur 2023 aktualisiert und an die rechtlichen Vorgaben der Richtlinien des Kernlehrplans angepasst. Siehe dazu: https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_SII/pa/KLP_GOSt_Erziehungswissenschaft.pdf

EF 1. Halbjahr

Unterrichtssequenz	Konkretes Vorhaben	Zu entwickelnde Kompetenzen	Lernmittelhinweise
<p>Erziehungssituationen und Erziehungsprozesse</p> <p>Unterrichtsvorhaben I:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Etablieren einer päd. Perspektive. - Erziehung & Bildung im Verhältnis zu Sozialisation <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 16 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Erziehungsbegriff (z.B. Einstieg über eigene Def. [Subjektive Theorie] Erweiterung durch wissenschaftliche Def.) - Anthropologische Grundannahmen (z.B. Pädagogische Grundbegriffe) - Aufgabe und Rolle des Erziehers - Sozialisationsprozesse und Bedeutung der geheimen Miterzieher - Unterscheidung von Bildung und Erziehung - Erziehungsbedürftigkeit am Beispiel der Hospitalismusforschung und der Isolationskinder (z.B. der „Wolfsjunge“, Kasper Hauser) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (z.B. Wolfskinder) (MK3) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) - Durchführung von Befragungen und Erhebungen (z.B. Bedeutung der geheimen Miterzieher 2014 / entwicklungs-hemmende Faktoren) (MK12 + SK4) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive (Fallbeispiele): Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb pädagogischer Handlungskompetenz in simulierten oder realen Situationen 	<p>Lernmittel:</p> <p>die vorhandenen Lehrwerke (Phönix & Perspektive Pädagogik) bieten zahlreiche Materialien, zudem Hobmair „Pädagogik“ (S. 32-54)</p>
<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erziehungsstile und ihre Legitimität <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 16 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erziehung als Hilfe zur Mündigkeit - Erziehungsziele und Erziehungsstile (Erziehungstilforschung, Analyse von Erziehungssituationen, Bedeutung und kritische Reflexion des demokratischen Erziehungsstils) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) - Entwicklung eines Verständnisses über den Einfluss pädagogischen Handelns auf das Individuum und die Gesellschaft (SK5) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (z.B. Wolfskinder) (MK3) 	<p>Lernmittel:</p> <p>die vorhandenen Lehrwerke bieten zahlreiche Materialien (Bueb/Pennac/Hentig) „STANGELArbeitsblätter (Internet), sowie Youtube Videos</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Erziehungsmittel am Beispiel von Strafe oder Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse und Interpretation von Studien, Statistiken und Experimenten (z.B. Erziehungsstile nach K. Lewin & K. Hurrelmann / das Milgram-Experiment / das Stanford-Prison-Experiment) (unter Berücksichtigung von Gütekriterien) (MK7) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Simulatives Erproben verschiedener Formen pädagogischen Handelns (HK1 + HK3) 	<p>zu den Erziehungsprozessen bei den Simpsons, Textauschnitte aus Pennacs „Schulkummer“. Außerdem Kurt Lewins Experiment „Tante Kathi“.</p>
<p>Unterrichtsvorhaben III:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erziehungsziele im historischen und kulturellen Kontext <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 12 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Kindererziehung (z.B. über Struwwelpeter) - Kindheit im 20. Jahrhundert - Kindheit in unterschiedlichen kulturellen Kontexten (ggfs. Projektarbeit „Erziehung in verschiedenen Ländern und Kulturen“) - Kindheit in unterschiedlichen sozialen Kontexten (aktuelle pädagogische Probleme und Kontroversen & ggf. Placemat zu drei Kinderwelten auf drei Kontinenten) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung eines Verständnisses über den Einfluss pädagogischen Handelns auf das Individuum und die Gesellschaft (SK5) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (z.B. Wolfskinder) (MK3) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) - Durchführen von Befragungen und Erhebungen (z.B. Kindheit im historischen Kontext) (MK12) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigengestaltung unterrichtlicher Lernprozesse (z.B. durch Projektarbeit oder fächerübergreifendes Lernen) (HK4) 	<p>Lernmittel:</p> <p>die Lehrwerke von Klett, Cornelsen etc. bieten zahlreiche Materialien Filmmideen: „Das Wunder von Bern“ (Film) Film „Babys“</p>
<p>Ergänzungsthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildung für nachhaltige Entwicklung (Wertvorstellungen Jugendlicher „Fridays for Future“ und die Generation Greta, Mündigkeit) - Typisch Mann, Typisch Frau?! (Geschlechterrollen im historischen Verlauf, Erziehung, Geschlecht, Gesellschaft, Genderforschung) <p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fallbeispielanalyse 			

- Textanalyse
- Rollenspiel, Debatte
- Clustering, Mind-Mapping
- Kooperative Arbeitsformen (Gruppenarbeit / think-pair-share)
- Arbeit mit Operatoren
- Bild und/oder Karikaturanalysen
- Standbilder
- Filmanalyse
- Internetrecherche
- Ggfs. Lernorganisation mit Hilfe eines Glossars
- Ggfs. Projektarbeit /fächerübergreifendes Lernen

Mögliche Anlehnungen an den Medienkompetenzrahmen:

- Erstellen eines Fragebogens, Durchführen der Befragung und Auswerten dieser.
- Recherchieren zu Erziehungsstilen, kritisches prüfen von Quellen und präsentieren Rechercheergebnissen.

Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Lernen:

- Anthropologische oder naturwissenschaftliche Erklärungsansätze zur Erziehungsbedürftigkeit und Erziehbarkeit des Menschen → Bezug zu Biologie & Sozialwissenschaften

Leistungsbewertung: S. Leistungsbewertungskonzept (Homepage HBG)

EF 2. Halbjahr

Unterrichtssequenz	Konkretes Vorhaben	Zu entwickelnde Kompetenzen	Lernmittelhinweise
<p>Lernen und Erziehung</p> <p>Unterrichtsvorhaben IV:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernen im päd. Kontext <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 12 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Begriff Lernen (z.B. Einstieg über subjektive Kursdef. von Lernen ausgehend vom biografischen Schreiben) - Lernfähigkeit & Lernbedürftigkeit - Inklusion 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive (Fallbeispiele): Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb pädagogischer Handlungskompetenz in simulierten oder realen Situationen 	<p>Lernmittel:</p> <p>Phönix, Band I (besser geeignet als das Kursbuch EW)</p>
<p>Unterrichtsvorhaben V:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lerntheorien <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 20 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Behaviorismus (Klassische [Pawlow und der kleine Albert] & Operante Konditionierung [z.B. Einstieg Big Bang Theorie Einstieg und eigene Experimente]) - Lernen am Modell (Bandura und Gewalt in Medien) - Konsequenzen für päd. Handeln 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) - Vorbereiten, Durchführen und Analysieren von Experimenten (z.B. Bousfield) (MK7 + MK9) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p>	<p>Lernmittel:</p> <p>die Lehrwerke von Klett, Cornelsen etc. bieten zahlreiche Materialien. Kompendium: „Pädagogik“ von Hobmair</p> <p>Werbung „Children see, children do“, Skinnerbox (youtube)</p>

		<ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Simulatives Erproben verschiedener Formen pädagogischen Handelns (HK1 + HK3) 	
<p>Unterrichtsvorhaben VI:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Pädagogische Perspektive von Neurobiologie und Konstruktivismus <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Neurobiologische Grundlagen (z.B. Vortrag Spitzer) - Konstruktivismus und Pädagogik – Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit (z.B. in Anlehnung an Reich) - Lernen lernen 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (z.B. Wolfskinder) (MK3) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigengestaltung unterrichtlicher Lernprozesse (z.B. durch Entwicklung und Erprobung von Handlungsoptionen für das eigene Lernen (HK1) / von Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Lernprozesse (HK2) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Kursbuch EW, Abitur-Box. Eventuell Abbildungen aus Biologie Büchern</p> <p>Spitzer Vortrag (Youtube)</p>
<p>Ergänzungsthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildung für nachhaltige Entwicklung (Wertvorstellungen Jugendlicher, „Fridays for Future“ und die Generation Greta, Mündigkeit) - Typisch Mann, Typisch Frau?! (Geschlechterrollen im historischen Verlauf, Erziehung, Geschlecht, Gesellschaft, Genderforschung) <p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fallbeispielanalyse - Textanalyse - Rollenspiel, Debatte - Clustering, Mind-Mapping - Kooperative Arbeitsformen (Gruppenarbeit / think-pair-share) - Arbeit mit Operatoren - Bild und/oder Karikaturanalysen - Standbilder 			

- Filmanalyse
- Internetrecherche
- Ggfs. Lernorganisation mit Hilfe eines Glossars
- Ggfs. Projektarbeit /fächerübergreifendes Lernen

Mögliche Anlehnungen an den Medienkompetenzrahmen:

- Explainity-Videos erstellen und präsentieren.
- Erstellen von digitalen Schaubildern

Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Lernen:

- Lerntheorien und neurobiologische Aspekte des Lernens → Bezug zu Biologie

Leistungsbewertung: S. Leistungsbewertungskonzept (Homepage HBG)

Q1 1. Halbjahr			
Unterrichtssequenz	Konkretes Vorhaben	Zu entwickelnde Kompetenzen	Lernmittelhinweise
<p>Entwicklung, Sozialisation und Erziehung/Identität</p> <p>Unterrichtsvorhaben I:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Modell kognitiver Entwicklung nach J. Piaget – Fördern und Fordern <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Theorie (z.B. Einstieg über „unlogische Aussage eines Kindes“) - Stufenmodell der kognitiven Entwicklung - Konstruktivismus - Konsequenzen für die pädagogische Praxis (auch kritische Reflexion) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung von Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK1) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive (Fallbeispiele): Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK1) 	<p>Lernmittel:</p> <p>die vorhandenen Lehrwerke bieten zahlreiche Materialien (Phoenix Bd. 1/ Lernen an Stationen im PU, Kursbuch EW)</p> <p>Filmmaterial zu Experimenten auf Youtube</p>

		<ul style="list-style-type: none"> - Erprobung von i.d.R. simulativ verschiedenen Formen pädagogischen Handelns und Reflexion dieser hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK3) 	
<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Modell moralischer Entwicklung nach L. Kohlberg – Werteerziehung <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionen und Notwendigkeit von Normen und Werten - Konzepte der Werteentwicklung - Stufenmodell - Just Community 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Texten, insbesondere Fallbeispielen, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK6) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Phönix Band 2 Kursbuch EW VdP-Reader</p>
<p>Unterrichtsvorhaben zusätzlich im Leistungskurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung kindlicher Bildungsprozesse nach G. Schäfer <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 16 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Spracherwerb - Bildung als Selbstbildung - Bedeutung des Spiels 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Texten, insbesondere Fallbeispielen, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK6) - Anwendung von Verfahren der Selbstevaluation im Hinblick auf die eigene pädagogische Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung (MK14) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Perspektive Pädagogik Heft 3 Kursbuch EW (2014) www.hf.uni-koeln/...Schaefer/</p>

<p>Unterrichtsvorhaben III:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung von S. Freud und E. Erikson <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 22 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Psychoanalyse (Einstieg z.B. über Eisbergmodell und Zitat Freuds) - Instanzenmodell - Abwehrmechanismen - Stufenmodell Freud - Identitätsbegriff - Stufenmodell Erikson 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) - Ermittlung der Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK19) - Analyse der erziehungswissenschaftlichen Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK11) - Darstellung von Arbeitsergebnissen in geeigneten Präsentationstechniken (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung unterrichtlicher Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen (HK4) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Phoenix Bd. 2, Kursbuch EW, Abitur-Training EW (Stark)</p>
<p>Unterrichtsvorhaben IV:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interaktionistische Sozialisationsmodelle nach G.H. Mead und L. Krappmann <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 16 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialisation als Rollenlernen - Konzept der ich-Identität nach Mead - Balancierende Identität nach Krappmann 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der erziehungswissenschaftlichen Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK11) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erprobung von i.d.R. simulativ verschiedenen Formen pädagogischen Handelns und Reflexion dieser hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK3) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Verschiedene Veröffentlichungen von und zu George Herbert Mead (Auszüge) Kursbuch EW Perspektive Pädagogik</p>

Methoden:

- Fallbeispielanalyse
- Textanalyse
- Rollenspiel, Debatte
- Clustering, Mind-Mapping
- Kooperative Arbeitsformen (Gruppenarbeit / think-pair-share)
- Arbeit mit Operatoren
- Bild und/oder Karikaturanalysen
- Standbilder
- Filmanalyse
- Internetrecherche
- SuS unterrichten SuS
- Expertenbefragung
- Ggfs. Lernorganisation mit Hilfe eines Glossars
- Ggfs. Projektarbeit /fächerübergreifendes Lernen
- Ggfs. Studientag

Mögliche Anlehnungen an den Medienkompetenzrahmen:

- Flyer für Just Community Schule entwerfen, erstellen und präsentieren.
- Erstellen von digitalen Schaubildern
- Recherche zur historischen Einordnung Freuds

Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Lernen:

- Sozialisationsmodelle → Bezug zu Sozialwissenschaften
- Spracherwerb im Leistungskurs → Bezug zu Deutsch & Philosophie

Leistungsbewertung: S. Leistungsbewertungskonzept (Homepage HBG)

Q1 2. Halbjahr

Unterrichtssequenz	Konkretes Vorhaben	Zu entwickelnde Kompetenzen	Lernmittelhinweise
Entwicklung, Sozialisation und Erziehung/Identität	- Definition Jugend (biologisch, juristisch,	Sachkompetenz: <ul style="list-style-type: none">- Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung	Lernmittel: PerspektivePädagogik Band 3 (Klett)

<p>Unterrichtsvorhaben V:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungsaufgaben der Lebensphase Jugend nach K. Hurrelmann <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 18 Stunden</p>	<p>pädagogisch, Einstieg z.B. über Shellstudie)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Modell der produktiven Realitätsverarbeitung - Maxime nach Hurrelmann - Entwicklungsaufgaben - Mögliche Problemlösestrategien für Jugendliche 	<p>erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3)</p> <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Diagrammen und Schaubildern als Auswertung einer Befragung (MK13) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive (Fallbeispiele): Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Kursbuch EW Propädiex: Hurrelmann</p>
<p>Unterrichtsvorhaben VI:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (W. Heitmeyer & Rauchfleisch) - Medienerziehung /Mediengewalt <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 18 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Definition / Formen von Gewalt - Soziologische und psychologische Erklärungsansätze für Gewalt - Prävention und Intervention von Gewalt (z.B. Faustlos) - Darstellung von Gewalt in Medien - Ausüben von Gewalt im sozialen Netzwerk (z.B. Cybermobbing) - Identitätsbegriff an Social Media prüfen - Medienpädagogische Konzepte (z.B. Proske) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Fragebögen und Ermittlung von Ergebnissen einer Expertenbefragung (MK2) - Analyse von Texten, insbesondere Fallbeispielen, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK6) - Ermittlung von empirischen Daten aus Statistiken (MK7) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Lernmittel: Kursbuch EW Stark Band</p>
<p>Unterrichtsvorhaben zusätzlich im Leistungskurs:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Grundannahmen systemischer Arbeit 	<p>Sachkompetenz:</p>	<p>Lernmittel: Kursbuch EW</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Pädagogische Förderung von Entwicklungsprozessen aus systemischer Sicht (W. Stierlin) <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Systemisches Fragen 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Texten, insbesondere Fallbeispielen, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK6) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung subjektiver Theorien (Erfahrung, Vorverständnis) mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien & Reflexion des eigenen Urteilsprozesses (UK1) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK2 + HK5) 	<p>Popädix Band 2 Systemische-Gesellschaft.de Film „Anna“</p>
<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fallbeispielanalyse - Textanalyse - Rollenspiel, Debatte - Clustering, Mind-Mapping - Kooperative Arbeitsformen (Gruppenarbeit / think-pair-share) - Arbeit mit Operatoren - Bild und/oder Karikaturanalysen - Standbilder - Filmanalyse - Internetrecherche - SuS unterrichten SuS - Expertenbefragung - Ggfs. Lernorganisation mit Hilfe eines Glossars - Ggfs. Projektarbeit /fächerübergreifendes Lernen - Ggfs. Studententag <p>Mögliche Anlehnungen an den Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherche und Aufbereiten von Ergebnissen der Shell-Studie und Nachvollziehen der Geschichtlichkeit Hurrelmanns Theorie - Kritisches Prüfen von seriösen und unseriösen systematischen Beratungen/Coachings - Reflektieren und erproben eigener Social-Media-Erfahrungen und Bildschirmzeiten - Erkennen und reflektieren die zugrundeliegenden Algorithmen der Empfehlungssysteme von Instagram und co. 			

Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Lernen:

- Entwicklungsaufgaben & Maxime → Bezug zu Sozialwissenschaften
- Heitmeyers Erklärungsansatz der Entstehung von Gewalt → Bezug zu Sozialwissenschaften

Leistungsbewertung: S. Leistungsbewertungskonzept (Homepage HBG)

Q2 1. Halbjahr und 2. Halbjahr bis zum Abitur

Unterrichtssequenz	Konkretes Vorhaben	Zu entwickelnde Kompetenzen	Lernmittelhinweise
<p>Entwicklung, Sozialisation und Erziehung / Werte, Normen und Ziele von Erziehung und Bildung / Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen</p> <p>Unterrichtsvorhaben I:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erziehungsziele und Erziehungspraxis in der BRD 1930 bis heute - Bildung in der Institution Schule <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 38 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erziehungsgrundsätze im nationalsozialistischen Staat - Säuberung des Schulwesens - Freizeitgestaltung in HJ und BDM - Kritik (Adorno) - Äußere und innere Schulreform in Besatzungszonen und BRD - Expansion des Bildungssystems - Familie und Erziehung im Wandel (z.B. antiautoritäre Erziehung) - Bildung und Didaktik - Funktionen von Schule (Fend) - Pisaschock und die Auswirkungen auf das Schulsystem 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive: Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Lernmittel:</p> <p>Phönix Band 2 Kursbuch EW VdP-Reader Abitur-Trainer EW Filme: Napola, Sophie Scholl, Dokumentation: Hitlers Kinder (Y-outube)</p>
<p>Unterrichtsvorhaben II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Individualität und Eigenpersönlichkeit der erziehenden Person und des 	<ul style="list-style-type: none"> - Begriff der Reformpädagogik (z.B. Montessori) - Biographie Korczaks 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung 	<p>Lernmittel:</p> <p>Propädix Handreichungen Phönix II</p>

<p>Kindes im reformpädagogischen Konzept J. Korczaks</p> <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Recht des Kindes auf Achtung - Erziehungsmethoden und -mittel zur Selbsterziehung - Aktualität / Möglichkeiten der Umsetzung / Kritik 	<p>erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung der Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK2) - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive: Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	
<p>Unterrichtsvorhaben zusätzlich im Leistungskurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildung des Individuums als Ausbildung von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit bei W.Klafki <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 14 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wozu ist die Schule da? - Bildungsbegriff - Allgemeinbildung - Drei Grundfähigkeiten der Selbst- & Mitbestimmung und der Solidarität - Epochaltypische Schlüsselprobleme - Fähigkeiten der Problemlösung - Diskussion: Leitbild einer Schule - Kritische Würdigung (Zusammenhang Klafki & NS) 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive: Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) 	<p>Lernmittel: Propädie Phönix II Didakta Nova</p>

		<ul style="list-style-type: none"> - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	
<p>Unterrichtsvorhaben III:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interkulturelle Erziehung und Bildung als Möglichkeit für den Umgang mit kulturbedingten Konflikten (Nieke) <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 20 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ausländer - Migranten - Asylanten - Flüchtlinge - erste Definitionen - Sinus-Studie über Migrantenmilieus in Deutschland - Ansatz der Wissenskulturen zur Beschreibung kulturbedingter Konflikte (Sandkühler) - Historische Entwicklung der Interkulturellen Pädagogik (Paradigmenwechsel) - Ziele und Konzepte Interkultureller Bildung (Nieke) - Pädagogische Umsetzung in Kindergarten und Schule (z.B. Holzbrecher) - Kritik 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) - Beschreibung und Erklärung elementarer erziehungswissenschaftlicher Phänomene, Modelle und Theorien (SK2) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive: Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) - Argumentatives Vertreten von Handlungsoptionen (HK5) 	<p>Lernmittel: Kursbuch EW, Perspektive Pädagogik, Propädie Interkulturelle Pädagogik</p>
<p>Unterrichtsvorhaben IV:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Institutionalisierung von Erziehung, Einbindung in Institutionen am Beispiel von Vorschuleinrichtungen - Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder <p>Ungefährer zeitlicher Umfang: 10 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Pädagogische Berufsfelder damals und heute - Pädagogische Professionalisierung am Beispiel von Vorschuleinrichtungen 	<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von pädagogischem Grundwissen zur Beschreibung, Erklärung und Beurteilung erziehungswissenschaftlicher Phänomene (SK1 + SK3) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung pädagogisch relevanter Informationen aus Fachliteratur, Internet oder Film (MK3) <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung der Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK2) - Reflexion und Beurteilung einfacher Wirklichkeitsausschnitte aus pädagogischer Perspektive: Möglichkeiten, Grenzen und Folgen (UK3) 	<p>Lernmittel: Bildungsverlag Berufsschule, Phönix II</p>

		Handlungskompetenz: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK2) 	
<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fallbeispielanalyse - Textanalyse - Rollenspiel, Debatte - Clustering, Mind-Mapping - Kooperative Arbeitsformen (Gruppenarbeit / think-pair-share) - Arbeit mit Operatoren - Bild und/oder Karikaturanalysen - Standbilder - Filmanalyse - Internetrecherche - SuS unterrichten SuS - Expertenbefragung - Ggfs. Lernorganisation mit Hilfe eines Glossars - Ggfs. Projektarbeit /fächerübergreifendes Lernen - Ggfs. Studientag <p>Mögliche Anlehnungen an den Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich von unterschiedlichen Reformpädagogischen Ansätzen und kritisches Überprüfen der Anthroposophie Rudolf Steiners - Recherche zu verschiedenen Zeitzeugeninterviews und vergleich mit dem gelernten Wissen - Erstellen eigener Statistik im Rahmen der kritischen Prüfung der PISA-Studie <p>Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeitzeugenberichte und historischer Kontext der NS-Zeit → Bezug zu Geschichte - Interkulturelle Erziehung und ihre Entstehungsgeschichte → Bezug zu Sozialwissenschaften und Geschichte <p>Möglichkeiten zum Besuch außerschulischer Lernorte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Rahmen der NS-Erziehung → Besuch im EL-DE-Haus - Im Rahmen der Reformpädagogik → Besuch von reformpädagogischen Einrichtungen im Umkreis <p>Leistungsbewertung: S. Leistungsbewertungskonzept (Homepage HBG)</p>			